

KIRCHENNACHRICHTEN

Ev.- Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz

März / April 2017



Das Kreuz im Weg

Kerstin Hensel, Poetik Professorin aus Berlin, hielt kürzlich Vorlesungen an einer Universität in Amerika. Worüber spricht man in so einer Vorlesung? Gemeinhin über Weltliteratur: Kafka, Shakespeare, Goethe, Schiller – oder, wie in diesem Fall Märchen der Gebrüder Grimm. Am Ende wurde ihr von Studierenden vorgehalten: Es sei unzumutbar! Mit solchem Weltübel, solch depressiven Inhalten und so viel Bösem könne man sich nicht auseinandersetzen. Das schade ihnen. Auf Prof. Hensels erstaunte Nachfrage bei Kollegen hin, riet man ihr, vor der Vorlesung eine Triggerwarnung auszusprechen. Das Wort Trigger wird im psychologischen Zusammenhang verwendet und meint einen Schlüsselreiz, der weitere, oft negative, Folgen haben kann. Die Liste der Werke auf dem Index ist lang: Sie umfasst natürlich Werke Shakespeares und **Grimms Märchen. Und ebenso Kants „Kritik der reinen Vernunft“.** In den USA gibt es in diesem Zusammenhang bereits Klagen. Disziplinarverfahren wurden ausgelöst.

Nun könnten wir uns im Leipziger Umland zurücklehnen und sagen: die USA sind weit. Aber sie sind uns wohl näher als wir ahnen: Ein Lehrer in Sachsen wurde ins Schulamt geladen, weil er ein Kinderbuch von Otfried Preußler im Unterricht behandelt hatte. Pippi Langstrumpf gibt es seit einiger Zeit in gereinigter Form, damit Gefühle von Kindern nicht mehr verletzt werden. Und auch in Sachsen wird gefragt, welche der biblischen Geschichten denn noch zumutbar sind. Noah beispielsweise ist eine sehr fragwürdige Geschichte. Und Karfreitag und Ostern? Eigentlich nicht zum Aushalten.

Es ist der Wunsch nach einem Leben ohne Verletzungen, ein heiteres Leben, in dem es das Böse nicht gibt. Dass die Welt anders aussieht, wird häufig ausgeblendet. Dass Märchen erzählt wurden, um gerade mit und in dieser Welt zurechtzukommen – als Kind und als Erwachsener – gilt nicht mehr. Es dominiert zunehmend eine Angst, sich dem zu stellen, was unbequem und problematisch ist.

Damit wird aber ebenso der eigene Abgrund ausgeblendet. Nur weil ich es nicht mehr ansehe, ist das Böse nicht aufgelöst. Nur weil ich das Kreuz aus dem Zimmer verbanne, verschwindet es nicht aus meinem Leben. Es wird durchkreuzt werden, ob ich das will oder nicht.

Das Skandalon des Kreuzes, wie es Paulus nennt, bleibt bestehen. Aber wenn ich es ausblende, wird es mich nicht mehr wandeln. Es kann für mich nicht Ostern werden. Ich selbst bleibe mir und meinem inneren Abgrund gegenüber blind. Und damit erhält das Böse, die Zerstörung, der Abgrund, der Riss, der durch mich selbst hindurchläuft, eine Macht, die mich mehr beherrscht und tiefer ins Dunkle treibt, als sie es könnte, wenn ich sie wahrnehme.

Wir sind, sagt Martin Luther, immer beides: Gerettete und Menschen, die in sich den Abgrund tragen. Es wird für keinen von uns ein Leben ohne Abgründe, ohne Fehler und böse Taten geben. Diese realistische Einschätzung ist nötig. Dann aber gilt auch das andere: Wir sind auch Menschen der Gnade. Es kann und darf für jeden Ostern werden. Es wird uns geschenkt. Gott sei Dank.

Ihre Pfarrerin Bettine Reichelt

Einladung zur Bibelwoche 2017

Wie schon in vergangener Zeit möchten wir auch in diesem Jahr zur Ökumenischen Bibelwoche einladen. An drei Abenden im März werden wir uns mit Interessierten zusammenfinden, um über ausgewählte Abschnitte aus dem Matthäus-Evangelium ins Gespräch zu kommen.

Unterstützung werden wir erfahren durch

- Montag, den 13. 3. Bezirkskatechetin Frau Susanne Stief,
- Mittwoch, den 15. 3. Dipl.-Theologe Herr Thomas Körner,
- Freitag, den 17. 3. Pfr. Sebastian Keller.

Die Abende beginnen um 19.30 Uhr;

herzliche Einladung ins Pfarrhaus Liebertwolkwitz, Kirchstr. 3.

Der Abschlussgottesdienst am Sonntag, 19. März findet um 10 Uhr mit Pfn. Reichelt in der Kirche Liebertwolkwitz statt. Es wird inhaltlich das Thema Matthäus-Evangelium aufgegriffen und mit Musik der Gottesdienst besonders ausgestaltet. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Herzlich grüßen der Gemeinde-Hauskreis und
der Gemeindeaufbau-Ausschuss des Kirchenvorstandes*

GOTTESDIENSTE MÄRZ / APRIL / MAI

Monatsspruch März: *(Lev 19,32) Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren und sollst dich fürchten vor deinem Gott; ich bin der HERR.*

03. März		Weltgebetstag	
18.00 Uhr	Hh	Herzliche Einladung nach Holzhausen ins Kirchheim	
05. März		Invokavit	Pfn. Reichelt
09.15 Uhr	Lww	Predigtgottesdienst	
12. März		Reminiszere	Pfn. Reichelt
10.45 Uhr	Lww	Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst und Konfibank	
19. März		Okuli	Pfn. Reichelt
10.00 Uhr	Lww	Ökumenischer Predigtgottesdienst zum Abschluss der Bibeltage	
26. März		Lätare	Pfn. Reichelt
10.45 Uhr	Lww	Abendmahlsgottesdienst	

Monatsspruch April: *(Lk 24,5-6) Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden.*

02. April		Judika	Pfn. Reichelt
09.15 Uhr	Lww	Predigtgottesdienst	
09. April		Palmsonntag	Pfn. Reichelt
10.45 Uhr	Lww	Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst und Konfibank	
14. April		Karfreitag	
10.00 Uhr	Lww	Musikalischer Gottesdienst mit G. Wadewitz und K. Lasa	
16. April		Ostersonntag	Pfn. Reichelt
10.00 Uhr	Lww	Festgottesdienst mit Kinder-Osterfeier und Posaunenchor anschließend herzliche Einladung zum Osterfrühstück	
17. April		Ostermontag	
10.00 Uhr	Ph	Herzliche Einladung nach Probstheida	
23. April		Quasimodogeniti	Pf. i.R. Eichhorn
10.00 Uhr	Hh	Herzliche Einladung nach Holzhausen zum Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst	
30. April		Misericordias Domini	Pfn. Reichelt
09.15 Uhr	Lww	Predigtgottesdienst	

Monatsspruch Mai: *(Kol 4,6) Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt.*

07. Mai		Jubilare	Pf. i.R. Gröger
10.45 Uhr	Lww	Abendmahlsgottesdienst	

Ihre Rückmeldungen sind willkommen

Wir möchten Sie an dieser Stelle (wiederholt) ermuntern, uns für unsere Arbeit der Gemeindeleitung Rückmeldungen zu geben und mit uns zu Ihren Meinungen und Themen in Austausch zu treten. Nutzen Sie dafür bitte die Möglichkeiten der Mailadresse kirchenvorstand@kirche-liebertwolkwitz.de oder das Kontaktformular auf unserer Webseite oder kontaktieren Sie uns gerne persönlich oder althergebracht schriftlich.

Frau F. Dittfach hat uns beispielsweise angefragt, warum zum Jahreswechsel sowohl am Altjahresabend als auch am Neujahrstag kein Gottesdienst oder Andacht in Liebertwolkwitz stattgefunden hat.

Diese Anfrage zeigt eine aktuelle Situation in unserer Gemeinde auf, die nicht mit einer einfachen Antwort zu erklären ist. Wir befinden uns nach dem Weggang von Pfrn. Thiel in einer Zeit der Vakanz und wir haben glücklicherweise mit Pfrn. Reichelt eine Vertretung bekommen, die mit 50% Stellenumfang ausgeprägt ist. Dieser Umfang der Vakanzvertretung kann leider nicht die Stelle von Pfrn. Thiel vollumfänglich vertreten und damit stehen wir vor der Frage, an welcher Stelle wir Dinge weglassen müssen oder durch anderes Engagement auffangen können.

Kompliziert wird es vor allem auch durch den Fakt, dass wir uns in unserem Schwesterkirchverhältnis diesen Stellenumfang fair teilen soll(t)en. Das bedeutet konkret, dass sich die Kirchenvorstände von Holzhausen und Liebertwolkwitz über solche Dinge abstimmen und dies ist ein langsamer und durch gemeinsames Lernen geprägter Vorgang.

Wir werden also versuchen, die Aufteilung und Verteilung der Gottesdienste gemäß der bisherigen guten Absprachetraditionen und in einer vernünftigen Aufteilung der personellen Ressourcen im Verkündigungsdienst (hierzu zählt auch die Kirchenmusik) zu gestalten. Geben Sie uns bitte etwas Zeit dafür und auch weiterhin Ihre Rückmeldungen.

Sitzungstermine

Wir werden uns am 16. März und 27. April 2017 zu den nächsten Sitzungen treffen. Bitte melden Sie sich mit einem Anliegen eine Woche vorher. Erreichen können Sie uns mit den Kontaktdaten auf der vorletzten Seite oder sprechen Sie uns nach einem Gottesdienst gerne persönlich an.

Ihr Christoph Pertzsch (Vorsitzender)

Zwei Chöre und ein besonderer Gottesdienst

In einem Miniatur-Oratorium war am 11. Dezember die Weihnachtsgeschichte in der Liebertwolkwitzer Kirche zu hören. Mit einem Organisten und einem Sänger, beide Studierende der Hochschule für Musik „Felix Mendelssohn-Bartholdy“ Leipzig, hat unser Kirchenchor die Weihnachtsgeschichte nach Max Drischner aufgeführt.

Der Evangelist (Sebastian Seibert) rezitierte über die Geschehnisse in der Heiligen Nacht. Die Kirchenchorsängerinnen und Sänger stimmten dabei in Jubelchören ein, konnten aber auch ganz zarte Töne anschlagen, als sie das neugeborene Gotteskind besangen. Tobias Schneider rundete mit seinem Orgelspiel die Aufführung im Rahmen des Adventsgottesdiensts ab.



Unterstützt wurde unser Kirchenchor durch den Chor der Kirchengemeinden Otterwisch/Großbardau. In einem gemeinsamen Projekt haben die rund 30 Kirchenchorsängerinnen und -sänger das Programm für den Gottesdienst in Liebertwolkwitz

und den am Nachmittag folgenden in Otterwisch erarbeitet. Zuerst in Einzelproben und später gemeinsam haben die beiden Chöre geprobt, um am Ende zwei gelungene Aufführungen des Werkes des 1971 verstorbenen Komponisten zu stemmen. Die Resonanz der Zuhörer, sowie die der mitwirkenden Sängerinnen und Sänger waren so positiv, dass bereits zukünftige gemeinsame Projekte in Planung sind.

Haben Sie auch Lust sich mal auszuprobieren und gemeinsam zu singen? Dann kommen Sie doch einmal zu einer unserer Donnerstags-Proben von 19.30-21.00 Uhr zum Schnuppern vorbei. Sie brauchen nichts weiter mitbringen als Interesse und Freude am Musizieren. Schreiben Sie mir doch vorher eine kurze Mail an b.kantert@web.de, oder reden Sie mit einem aktiven Chormitglied, damit Sie über Zeit und Ort unserer nächsten Probe genau Bescheid wissen.

Wir freuen uns auf Sie!

„wo man singt, da lasse dich ruhig nieder, böse Menschen haben keine Lieder“

Beste Grüße und in Vorfreude auf schöne, gemeinsame, musikalische Gottesdienste!

Ihr Benedikt Kantert (Chorleiter)

Musikalischer Gottesdienst am Karfreitag

Es gibt wunderbare Kirchenmusik zum Karfreitag und zur Passion. Schmerz will sich in Töne fassen, diese Töne sollen aber auch trösten. Nachdem in den vergangenen Jahren verschiedene Instrumente dieser Aufgabe gerecht wurden, wird in diesem Jahr die Altistin Karin Lasa singen. Sie war 2016 schon im Konzert am 7. Mai und in der Christvesper um 18.00 Uhr zu hören. Arien von G. F. Händel und J. S. Bach und "Die sieben Worte Jesu am Kreuz" von Lothar Graap werden erklingen. (In Liebertwolkwitz um 10.00 Uhr und in Holzhausen um 15 Uhr.)

Gabriele Wadewitz

Einladung zum Osterfrühstück

Am Ostersonntag, den 16. April 2017 laden wir Sie, nach dem Gottesdienst, wieder zum Osterfrühstück ein.

Bei schönem Wetter im Pfarrhof oder bei Regen im Lutherzimmer wollen wir gemeinsam brunchen. Die letzten Jahre waren unsere Tische durch einen zentralen Einkauf und Ihre mitgebrachten Dinge immer reichlich, bunt und abwechslungsreich gedeckt. Damit wir das wieder planen können, ist es besonders hilfreich zu wissen, was jeder mitbringt. Bitte melden Sie sich deswegen bis 1. April bei Holger Geistert, *Tel. 034297/42717* oder senden sie eine Mail an gaa@kirche-liebertwolkwitz.de

Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden.



Ihr Kirchenvorstand

EINLADUNG / RÜSTZEIT

Herzlich willkommen:

Wir laden ein zu einem „Abend mit Martin Luther“ am Samstag, den 25. März, 19.00 Uhr ins Pfarrhaus Liebertwolkwitz. Gemeinsam wollen wir einen ca. 40minütigen Film über das Wirken des Reformators ansehen, um dann miteinander ins Gespräch zu kommen. Die Moderation wird Frau Pfn Reichelt übernehmen. Wir freuen uns auf viele Gäste und regen Austausch.

Ihr Gemeindeaufbau-Ausschuss des Kirchenvorstandes

Meine Kraft wächst aus der Stille.

Herzliche Einladung zur Rüstzeit in Kohren-Sahlis vom 05.05.2017 bis 07.05.2017

Der Weg in die Stille ist ein Weg der Achtsamkeit, der mich meine eigenen Fähigkeiten neu wahrnehmen lässt. Im Bild kann man Stille erleben und in der Natur aufnehmen, im Wort dem neu Entdeckten einen Rahmen geben.

Begleitet von dem Fotografen Fabian Haas entdeckt man das Alltägliche neu. In der Verbindung mit einem Wort, einem Satz, aufgeschrieben und mit dem Bild verbunden unter der Begleitung durch Bettine Reichelt lassen die Teilnehmenden das Wahrgenommene in sich wirken.

Mitzubringen: eigener Fotoapparat und wenn möglich eigenes Notebook

Anmeldungen an: Heimvolkshochschule Kohren-Salis, Pestalozzistr. 60, 04655 Kohren-Sahlis, Tel.: 034344 61861 oder per E-Mail: info@hvhs-kohren-sahlis.de

Kursgebühr: 80,00 € (zzgl. Übernachtung inkl. Vollpension: 125,00 €/EZ oder 100,00 € /DZ)

Rüstzeit für Teenies und Konfirmanden

Sehr herzlich möchte ich alle Teenies und alle Jugendlichen zu unserer Rüstzeit zum Einstieg in die Ferien einladen: Wir werden vom 23. bis 25. Juni in Kohren-Sahlis sein, spielen, singen, die Gegend erforschen und natürlich auch über Gott und die Welt nachdenken.

Die Kosten betragen pro Person 70 € (Übernachtung, Vollverpflegung). Anmeldungen sind ab sofort über mich oder über die Pfarrämter möglich.

Pfarrerin Bettine Reichelt

KIRCHENTAG AUF DEM WEG / KONFIRMATION

Werden Sie Gastgeberin oder Gastgeber!

Vom 25. bis 28. Mai 2017 findet der Kirchentag auf dem Weg in Leipzig statt.

Gastfreundschaft zu schenken, hat bei Kirchentagen eine lange und schöne Tradition. Für viele Gäste ist es ein fester Bestandteil des Gemeinschaftserlebnisses und schon oft sind daraus bleibende Freundschaften entstanden. Ein Großteil der Teilnehmenden übernachtet in Gemeinschaftsunterkünften, in Hotels oder bei Bekannten. Für mehrere hundert Menschen suchen wir private Gastgeberinnen und Gastgeber. Wir suchen Sie!



Werden Sie Teil des Kirchentages auf dem Weg in Leipzig und lernen Sie die Besucherinnen und Besucher kennen, die das vielfältige kulturelle und spirituelle Programm in Ihrer Stadt voll auskosten und die Schauplätze der Reformation erkunden werden – vielleicht sogar zusammen mit Ihnen.

Wenn Sie privat Gäste aufnehmen, benötigen Sie kein eigenes Gästezimmer. Es genügt ein Bett, ein Sofa oder eine Liege.

Die Anmeldekarte für Quartiergeber sowie weitere Informationen finden Sie in Ihrem Pfarrbüro oder unter www.r2017.org/betten. Rufen Sie auch gern im zentralen Organisationsbüro an unter 03491/6434707.

Öffnen Sie Ihre Tür und helfen Sie mit, dass alle Gäste des Kirchentages auf dem Weg für ein paar Nächte einen Schlafplatz finden!

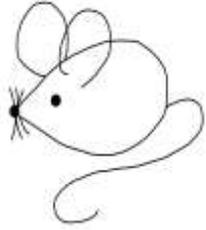
Wir freuen uns, dass sich auch in diesem Jahr Jugendliche konfirmieren lassen. Am Pfingstsonntag, dem 4. Juni, in Liebertwolkwitz, ist ihr großer Tag.

Am 21. Mai werden sich die Jugendlichen in den Gottesdiensten in den Gemeinden vorstellen.

Zur Vorbereitung lade ich die Konfirmandinnen und Konfirmanden am 20. Mai, 10 bis 12 Uhr ins Kirchheim in Holzhausen zu einem Vorbereitungstreffen ein. Wir schließen mit einem gemeinsamen Mittagessen.

Pfarrerin Bettine Reichelt

KIRCHE MIT KINDERN UND FAMILIEN



Die Kirchenmäuse treffen sich samstags, 10.00 - 11.30 Uhr im Kantorat, Kirchstr. 10 am 11. und 25. März, sowie am 8. und 29. April 2017.

Wir hören, wie Jesus in Bildern erzählt.

Außerdem begeben wir uns auf Entdeckungstour in unsere Kirche ...



KIRCHE MIT KINDERN

Parallel dazu die Einladung an Groß/Eltern mit und ohne Krabbelkinder bei einer Tasse Kaffee miteinander über Themen des Glaubens und Lebens ins Gespräch zu kommen.

Die Kinderkirche mit Schulkindern – wie gewohnt –

Kl. 1 – 3 donnerstags 16.00 Uhr,

Kl. 4 – 6 donnerstags 17.00 Uhr.

Wir werden uns in die Passionszeit begeben.

„Konfi-Bank“ jeden 2. Sonntag im Monat, siehe die Gottesdienstzeiten auf Seite 4
Unterricht mittwochs, 18.00 Uhr, Kirchheim Holzhausen.

Kindergottesdienste:

Sonntag, 12. März 2017 und

Sonntag, 9. April 2017 jeweils 10.45 Uhr.

Kinder-Osterfeier

Ostersonntag, 10.00 Uhr, gemeinsamer Beginn mit den Erwachsenen.

Anschließend Nestersuchen und Osterfrühstück.

Immer(!) sind neue große und kleine Gesichter zu allen Angeboten herzlich willkommen! Es grüßt

eure Sabine Menz

Vielen Dank - Spendenaufkommen - 2016

Vielen Dank für die Spenden, die wir im letzten Jahr von Ihnen für die verschiedenen Zwecke erhielten. Für die Verwendung in unserer Liebertwolkwitzer Gemeinde wurden gegeben:

die Kirchgemeindearbeit	839,98 €
die Erhaltung des Kirchengebäudes	32,00 €
die Seniorenarbeit	193,00 €
die Orgelkonzerte	50,00 €
die Erhaltung der Kirchenbücher	105,00 €
die Kinderkirche	137,81 €
die Lautsprecheranlage in der Kirche	304,00 €
diakonische Aufgaben	166,00 €
die Kirchennachrichten	1.155,10 €

Folgende Spenden haben wir weitergeleitet:

Aktion „Brot für die Welt“	1.385,70 €
Frühjahrs- und Herbststraßensammlung	595,92 €



Osterengel

Er weist
mit einem Wort
oder einer Geste
ins Weite.

Dann wendet sich
mein Blick
dem Horizont zu
und ich spüre:

Nichts muss
für immer
so bleiben
wie es ist.

TINA WILLMS

Grafik: Pfeiffer

Kirchgeld

Herzlichen Dank allen Gemeindegliedern, die 2016 mit ihrem Kirchgeld in Höhe von insgesamt 14.271,80 € unsere Gemeinde unterstützt haben. Dieses Geld ist in vollem Umfang unserer Gemeindegemeinschaft vor Ort zu Gute gekommen.

Sie können auch unabhängig vom Kirchgeldbescheid Ihr Kirchgeld für 2017 im Pfarramt zu den bekannten Öffnungszeiten bezahlen. Wir möchten Sie herzlich bitten, sich entsprechend Ihren Möglichkeiten an der Finanzierung unseres Gemeindelebens auch in diesem Jahr wieder zu beteiligen. Vielen Dank!

Ihre Michaela Flach (Gemeindevverwaltung)

Sonntag, 7. Mai 2017 18.30 Uhr Kirche Liebertwolkwitz

Konzert zum 22. Orgelweihjubiläum mit anschließendem Empfang und Imbiss im Pfarrhaus

An der Gottfried-Hildebrand-Orgel: Professor Martin Schmeding

Gabriele Wadewitz

Frau Flach ist im Urlaub: vom 17. März bis 22. März 2017 und vom 17. April bis 21. April 2017. Die Kanzlei ist in dieser Zeit geschlossen.

Für alle Friedhofsangelegenheiten bitte Herrn Haferkorn kontaktieren.

Impressum

Ihre Beiträge für die nächsten Kirchennachrichten sind immer herzlich willkommen. Manchmal ist es platztechnisch notwendig, eingegangene Texte - wenn möglich nach Rücksprache - zu kürzen / anzupassen. Bitte schreiben Sie uns Ihre Meinung per Post oder E-Mail, damit wir das Blatt noch besser nach Ihren Wünschen gestalten können.

Bildrechte jeweils bei den angegebenen Urhebern Bei Nichtangabe unterhalb des Bildes ist die Information in der Kanzlei erhältlich.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 10. April 2017.

Herausgeber: Ev.- Luth. Kirchengemeinde Liebertwolkwitz

Ausgabe: 03-04 2017

Redaktionskreis: M. Flach, S. Menz, P. Wagner, C. Pertzsch (V.i.s.d.P.), T. Dittfach
Kirchstraße 3, 04288 Leipzig

E-Mail: redaktionskreis@kirche-liebertwolkwitz.de

Herstellung: Diakonische Leipziger gGmbH, Diakonie am Thonberg

Bildnachweis: B. Kantert (6), C. Pertzsch (7), T.Dittfach. (1), www.kirchentag.de (9),

Gemeindebrief (11,12)

Posaunenchor

Dienstag 19.00 Uhr Kantorat

Kirchenchor

Donnerstag 19.30 Uhr Kantorat

Kinderflötenkreis

Donnerstag 17.00 Uhr Pfarrhaus

Kinderkirche mit Schulkindern

Klasse 1 - 3 Donnerstag 16.00 Uhr Kantorat

Klasse 4 - 6 Donnerstag 17.00 Uhr Kantorat

Konfirmanden Mittwoch 18.00 Uhr Kirchheim Holzhausen
jeder 2. Sonntag im Monat "Konfibank" in Liebertwolkwitz

Junge Gemeinde Montag 18.30 Uhr Kirchheim Holzhausen

Seniorenkreis 08. und 22. März / 05. und 19. April

Mittwoch 14.00 Uhr Pfarrhaus

Gesprächskreis 15. März 19.30 Uhr Pfarrhaus

26. April 19.30 Uhr Kirchheim Holzhausen

Pfarrhausfrühstück 07. März / 04. April / 2. Mai

Dienstag 09.00 Uhr Pfarrhaus

Wandernde Musikanten

Freitag 19.00 Uhr Kantorat / HH / PH

Elterncafé 11. und 25. März / 08. und 29. April

Samstag 10.00 Uhr Kantorat

Kirchenmäuse 11. und 25. März / 08. und 29. April

Samstag 10.00 Uhr Kantorat

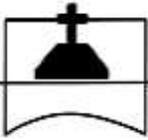
Andachten im Seniorenheim der AWO

21. März / 18. April

Dienstags 10.30 Uhr mit Pf. Weber

AUS DEN FAMILIEN

Beerdigungen



Christlich bestattet wurden:

Johanna Schwab, geb. Hoppe im Alter von 82 Jahren
Ingeborg Patz, geb. Grohmann im Alter von 88 Jahren

*Gott sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!
1. Korinther 15,57*

Jubiläen



Konfirmationsjubiläum

feiern wir am Sonntag Trinitatis, 11. Juni 2017, 10.45 Uhr

Eingeladen sind alle hier und auch auswärts Eingesegneten der Jahrgänge 1992, 1967, 1957, 1952, 1947 und früher.

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme bis 31. Mai 2017 im Pfarramt
(Telefon: 034297/42486) an.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Frau Bauer Marie-Luise	85
Frau Dittfach Friedel	80
Frau Engel Gertraud	93
Frau Fischer Luzie	92
Frau Friedemann Gerda	88
Frau Friedemann Rosemarie	80
Herr Fritsche Dr. Jürgen	75
Frau Gasch Christa	90
Frau Jarrath Ursula	75
Frau Kaden Helga	87
Frau Katzschmann Helma	75
Frau Krist Anna	85
Frau Kuhlmeier Erika	86
Frau Lambert Gertraude	91
Frau Müller Edith	88
Herr Orbeck Ernst	80
Frau Retsch Eleonore	89
Frau Schneider Christa	89
Frau Scholze Hannelore	75
Frau Schräber Ruth	85
Frau Steinert Edith	91

Heute

Einschwingen in das, was uns gesagt ist.

Das Herz hört. Die Seele atmet auf.

Ein neues Lied entsteht.

Bettine Reichelt

Unsere Anschrift:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz
 Kirchstraße 3, 04288 Leipzig
 Telefon/Fax: 034297 / 4 24 86
 E-Mail: kg.liebertwolkwitz@evlks.de
 Internet: www.kirche-liebertwolkwitz.de



Öffnungszeiten Kanzlei:

Montag, Freitag	09.00 Uhr -12.00 Uhr
Dienstag	14.00 Uhr -18.00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag	geschlossen

Pfrn. Bettine Reichelt	Pfr. Matthias Weber
Telefon: 0176/25924443	Telefon: 0341 / 8 78 1331
E-Mail: bettine.reichelt@gmx.de	E-Mail: pfarrer.weber@kirchenquartett.de

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Friedhofsmitarbeiter	Andreas Haferkorn	0163 / 4 20 6488
Gemeinde- und Friedhofsverwaltung	Michaela Flach	034297 / 4 24 86
Organistin	Gabriele Wadewitz	0341 / 8 77 5899
	g.wadewitz50@gmx.de	
Gemeindepädagogin	Sabine Menz	0341 / 8 61 5930
	kinder@kirche-liebertwolkwitz.de	
Posaenchor / Elterncafe	Daniela Pertzsch	034297 / 775233
	elterncafe@kirche-liebertwolkwitz.de	
Kinderflötenkreis	Frau Böhm	034347 / 50862
	kristin_boehm@web.de	
Kirchenchor	Herr Kantert	0151 / 58150792
	b.kantert@web.de	
Wandernde Musikanten	Annette Herr	0341 / 5 61 4613
	kantorin.herr@kirchenquartett.de	
Seniorenkreis	Ute Bauer	034297 / 4 29 21
	senioren@kirche-liebertwolkwitz.de	
Vorsitzender des Kirchenvorstandes	Christoph Pertzsch	034297 / 775 233
	Kirchenvorstand@kirche-liebertwolkwitz.de	

Unsere Bankverbindungen:

Kirchgeld & Spenden	Friedhof
IBAN: DE96 3506 0190 1637 8000 15	IBAN: DE74 3506 0190 1637 8000 23
Kontoinhaberin: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Liebertwolkwitz	
Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)	

Sonstige Zahlungen: (Zahlungsgrund bitte angeben: „1824 + Zahlungszweck“)

IBAN:	DE72 3506 0190 1620 4790 60
Kontoinhaberin:	Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
Bank:	Bank für Kirche und Diakonie (LKG Sachsen)

FÜR DIE PINNWAND

Liebe Gemeinde,

freuen Sie sich schon jetzt auf die Höhepunkte des zweiten Halbjahres:

09. Juli	10.00 Uhr „Oben-ER“-Gottesdienst im Pfarrgarten, anschließend kleiner Imbiss
13. August	14.00 Uhr „Gottesdienst für Große und Kleine zum Schulbeginn und anderen Neuanfängen“, anschließend Gemeindefest
02. September 10. September	Gemeindeausflug zu einer der Lutherstätten Tag des Offenen Denkmals 2017: in Zuckelhausen Orgel-Gottesdienst mit anschließender Orgelführung, nachmittags Liebertwolkwitz Orgel- und Kirchenführung im Rahmen „Offene Höfe in Liebertwolkwitz“
24. September	Erntedank-Gottesdienst mit Tauferinnerung III. Quartal, Kinder-Erntedankfeier
13. - 15. Oktober	Wochenende „1813“ mit Friedensgebet, Werkeln mit Kindern, Gedenkgottesdienst und Kindergottesdienst
27. - 31. Oktober	<u>Reformationjubiläums-Gedenktage</u> Einladung zu verschiedenen Veranstaltungen im Schwesterkirchverhältnis für Groß und Klein
28. Oktober	Bläserkonzert des Posaunenchores in Störmthal
31. Oktober	10.00 Uhr Festkonzert mit Chor und Orgelbegleitung und Kindergottesdienst
10. November	18.00 Uhr Martinsfeier
21. November	Dankeschön-Abend für alle ehrenamtlichen HelferInnen
22. November	17.00 Uhr Buß- und Betttag, Konzert in der Kirche
26. November	Ewigkeitssonntag, Musik-Gottesdienst
03. Dezember	1. Advent, Gottesdienst für Große und Kleine, Tauferinnerung IV. Quartal, anschließend Wunschliedersingen
10. Dezember	2. Advent, Musik-Gottesdienst mit Kindergottesdienst
17. Dezember	3. Advent, Adventsmusik mit allen musikalischen Gruppen, mit geistlichem Wort
24. Dezember	4. Advent / Heiligabend, 3 Christvespern
26. Dezember	Gottesdienst mit dem Posaunenchor
31. Dezember	Altjahresabend

Aktuelle Zeiten oder ggf. Veränderungen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Kirchennachrichten oder dem Internet. Wir freuen uns auf vielseitige Begegnungen,

Ihr Gemeindeaufbau-Ausschuss